



Einladung zum Workshop
Freiwillige Bereitstellung globaler öffentlicher Güter
Bochum, 9. und 10. Oktober 2013

Die Hochschule Bochum und die Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig veranstalten einen Workshop zur freiwilligen Bereitstellung globaler öffentlicher Güter.

Die Weltgemeinschaft ringt bislang vergeblich um ein wirksames und für alle Staaten tragbares Abkommen zur CO₂-Reduzierung. Aufgrund der sehr unterschiedlichen Interessen verschiedener Staaten und der hohen Kosten zur notwendigen Emissionsvermeidung bleibt eine internationale Einigung zum Klimaschutz nach wie vor unerreicht. Eine genauere theoretische Analyse der zugrunde liegenden ökonomischen Anreize ist eine unverzichtbare Voraussetzung, um Bedingungen für erfolgreiche internationale Kooperation in der Klimapolitik zu identifizieren. Das reale Verhandlungsgeschehen scheint nahezuzeigen, dass Akteure der realen Klimapolitik nicht ausschließlich von engen ökonomischen Kosten-Nutzen-Kalkülen getrieben werden, sondern Gerechtigkeitsvorstellungen ebenfalls möglicherweise erheblichen Einfluss auf das Verhandlungsgeschehen haben.

Innerhalb des Workshops sollen neuere Ansätze zur Erklärung internationaler Kooperation u.a. unter Berücksichtigung von Fairnesspräferenzen diskutiert werden.

Der Workshop wird im Rahmen des BMBF-Projektes „Gerechtigkeit und die Zahlungsbereitschaft für das globale öffentliche Gut Klimaschutz – eine empirische und theoretische Analyse (FairPayClim)“ durchgeführt

Lokale Organisation

Prof. Dr. Carsten Vogt (HS Bochum), carsten.vogt@hs-bochum.de, Lennershofstraße 140, 44801 Bochum, AW 1-38, Telefon: 0234-3210622

Jana Sachno, M.Sc. (HS Bochum), jana.sachno@hs-bochum.de, Lennershofstraße 140, 44801 Bochum, AW 1-38a, Telefon: 0234-3210819

Agenda

Mittwoch, 8. Oktober 2013

19:00	Abendessen (fakultativ, Restaurant „Yamas“)	
-------	---	--

Donnerstag, 9. Oktober 2013

Raum: AW 0-36, Lennershofstraße 140, 44801 Bochum		
9:30 – 9.45	Begrüßung und Einführung	Carsten Vogt (HS Bochum)
9:45 – 11:00	Climate coalition formation when players are heterogeneous and inequality averse	Jana Sachno (HS Bochum)
11:00 – 12:00	Environmental agreements under ratification uncertainty	Andreas Lange (Universität Hamburg)
12:00 – 13:00	Mittagspause	
13:00 – 14:15	Interantional environmental agreements with uncertainty, learning and risk aversion	Michael Finus, (University of Bath, UK)
14:15 – 15:30	Willingness to pay for national climate change mitigation policies: Elicitation format and scope effects	Reinhard Uehleke (HTWK Leipzig)